

Reisekostenregelung

DLRG-Bezirksjugend Braunschweig
(Auszahlung nur bei vollständigen Angaben) gültig ab 01.01.2018



Veranstaltung/Seminar/Tagung: _____

Ort/Datum: _____

DLRG-Bezirksjugend Braunschweig
Schubertstraße 1
38114 Braunschweig

Eingangsstempel LJS

Wird von der Buchhaltung
ausgefüllt!

Beleg-Nr.:

Konto-Nr.:

Datum:

Name:	Vorname:
Zahlungsempfänger/-in (falls abweichend):	
Straße:	Wohnort:
IBAN:	BIC:

A. Fahrtkosten		
<i>öffentliche Verkehrsmittel:</i>		
Bahnfahrkarte, 2.Klasse (bitte beifügen)	= _____	€
Bahncard	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein
Von der DLRG-Jugend bezuschusst?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein
Straßenbahn, Bus o. Ä.	= _____	€
<i>andere Verkehrsmittel:</i>		
<input type="radio"/> PKW	<input type="radio"/> Fahrrad	<input type="radio"/> Motorrad
_____ km à _____	€ = _____	€
Detaillierte Begründung der KFZ-Benutzung (Zwischenhalt, Materialfahrten, alternative Abfahrtsorte, Umleitungen etc.):		
Mitfahrer/-innen:		
B. Sonstige Kosten (Bitte begründen und Belege beifügen)		
	= _____	€
	= _____	€
		Gesamt:

Unterschrift Teilnehmer/-in, Datum

rechnerisch richtig

Tagungsleitung, Datum

Vorsitzende/-r bzw. Bevollmächtigte/-r, Datum

Reisekostenregelung

DLRG-Bezirksjugend Braunschweig
(Auszahlung nur bei vollständigen Angaben) gültig ab 01.01.2018



A. Anspruchsberechtigung

Reisekosten werden innerhalb Niedersachsens (zzgl. Bremen und Hamburg und auch innerhalb geschl. Ortschaften) erstattet. Über Ausnahmen entscheidet der Vorstand.

Anspruch auf die Erstattung von Reisekosten haben folgende Personenkreise:

1. Funktionsträger/-innen
 - a. Mitglieder des Bezirksjugendvorstandes
 - b. Stimmberechtigte Mitglieder des Bezirksjugendrates
 - c. Leiter/-innen und Mitglieder der Arbeits- Ressort- und Projektgruppen
 - d. Revisor/-innen und Mitglieder der Enthe der Bezirksjugend
 - e. durch den Bezirksjugendtag, Bezirksjugendrat oder Bezirksjugendvorstand berufene Mitglieder von Kommissionen, Ausschüssen, etc.
2. weitere Personen
 - a. Seminar- und Tagungsteilnehmer/-innen
 - b. Hauptamtliche Mitarbeiter/-innen
 - c. Mitarbeiter/-innen an Großveranstaltungen
 - d. Delegierte des Bezirksjugendtages
 - e. Kampfrichter/innen der Bezirks- und Seniorenmeisterschaften

B. Wegstrecken- und Mitnahmeentschädigung

1. Pauschale Kilometersätze. Es gilt der übliche Straßenweg.
 - a. PKW € 0,20/km
pro mitfahrenden TN € 0,04/km
bis maximal € 0,30/km
 - b. Motorrad/Motorroller € 0,13/km
 - c. Moped/Mofa € 0,08/km
 - d. Fahrrad € 0,15/km
2. Werden Fahrgemeinschaften angeordnet, so sind diese für die Erstattung der Wegstrecken- und Mitnahmeentschädigung verbindlich.
3. Der Höchstbetrag liegt bei € 130,-. Für Fahrgemeinschaften mit vier oder mehr Mitfahrern erhöht sich dieser Betrag auf € 150,-. Über weitere Ausnahmen entscheidet der/die Schatzmeister/-in.
4. Der Bezirksjugendrat oder -tag kann gesonderte Wegstrecken- und Mitnahmeentschädigungen für Einzelveranstaltungen beschließen ohne die Gültigkeit dieser Reisekostenregelung zu gefährden. Die gesetzlichen Höchstgrenzen sind in jedem Fall einzuhalten.

C. Fahrtkostenerstattung

1. Der Höchstbetrag der Fahrtkostenerstattung ist in jedem Fall der Fahrpreis der Deutschen Bahn AG 2. Klasse inklusive Zuschläge für Hin- und Rückfahrt zwischen Heimat- und Veranstaltungsort.
2. Entstandene Kosten für Fahrten auf dem Land- oder Wasserweg mit regelmäßig verkehrenden Beförderungsmitteln (Zug, Bus, Fähre, o.ä.) werden bis zur Höhe der niedrigsten Beförderungsklasse erstattet
3. Mögliche Sparpreise und Rabatte sind zu nutzen
4. Flugreisen gelten grundsätzlich als genehmigt, wenn die Gesamtkosten (inkl. Gebühren, Anreise zum und vom Flughafen, o.ä.) der Flugreise niedriger sind als eine entsprechende Bahnfahrkarte 2. Klasse unter Ausnutzung des BahnCard 25- Tarifs. In begründeten Fällen kann der/die Schatzmeister/-in Ausnahmeregelungen genehmigen.

D. Veranstaltungen der Landesorganisation

Für Veranstaltungen der Landesorganisation, bei denen die Anreise der Teilnehmer/-innen aus dem Bezirk Braunschweig durch eine Pauschale finanziert wird, gilt für die aus dem Bezirk Braunschweig anreisenden Teilnehmer/-innen diese Reisekostenregelung.

E. Allgemeine Bestimmungen

1. Werden Dienstreisen mit privaten Reisen verbunden, wird die Reisekostenvergütung so bemessen, als ob nur die Dienstreise durchgeführt worden wäre
2. Die Reisekostenabrechnung muss die Unterschrift der Tagungs- bzw. Seminarleitung beinhalten. Reisekostenanträge, welche nicht von der Tagungs- bzw. Seminarleitung abgezeichnet sind, werden nicht bearbeitet.
3. Reisekostenanträge werden längstens bis zu drei Monaten nach der Veranstaltung bearbeitet. Für Reisekostenanträge, die später als drei Monate nach der Veranstaltung eingereicht werden, besteht kein Anspruch auf Erstattung.
4. Für den Personenkreis aus A. besteht die Möglichkeit, sich über die DLRG-Bezirksjugend Braunschweig auf Antrag eine BahnCard 25/50 anzuschaffen, wobei der Kostennutzen für die DLRG-Bezirksjugend Braunschweig von der antragstellenden Person nachzuweisen und der ggf. entstehende Fehlbetrag zurück zu erstatten ist.
5. Sonderregelungen und Ausnahmen für Netz-, Zeit- oder BahnCard 100 beschließt der Bezirksjugendvorstand auf vorherigen Antrag.